



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Deutsche Lebensversicherungs AG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Deutsche Lebensversicherungs AG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Deutsche Lebensversicherungs AG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 18 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 25% und liegt damit um 13 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 38%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	668.589	HGB-Eigenkapital	44.991
Fondsgebundene LV	0	verfügbare RfB	154.870
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	380.985
HGB-Bilanzsumme	708.736	Bestandsabbaurate	20%
HGB-Deckungsrückstellung	384.435	Passivduration	5,2
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	44.991	skalierte aktivische Bewertungsreserven	54.650
Risiko- und Übriges Ergebnis	72.583	Marktwert Kapitalanlagen	723.239
Schlussüberschussanteil-Fonds	0	Marktwert-Bilanzsumme	763.386
Zahlungen Versicherungsfälle	78.096	zukünftige pass. vt. Überschüsse	374.814
Zinszusatzreserve	3.450	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	3.471
aktivische Bewertungsreserven	54.650	passivische Bewertungsreserven	378.286
freie RSt für Beitragsrückerstattung	154.870	zukünftige Überschüsse	432.936
mittlerer Tarifrechnungszins	1,8%	zukünftige Aktionärsgewinne	108.234
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	27.058
		ökonomisches Eigenkapital	221.413
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	25%
		ökonomische Eigenkapitalquote	25%